

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

PUR Versiegelung, wässrig, elastifiziert, matt,
emissionsarm



Charakteristik

Anwendung	• innen • als farbige Versiegelung für Bodenflächen mit geringer Belastung
Eigenschaften	• gute Farbtonstabilität • UV-beständig
Optik	• matt

Untergrund

Anforderungen	Generell: - trocken, tragfähig - saubere StoPur Versiegelungen oder StoPur Beschichtungen Versiegelung: - Innerhalb von 72 h versiegeln: Neubeschichtungen auf PUR Basis können direkt nach der Aushärtung mit StoPur WV 202 versiegelt werden. - Nach 72 h versiegeln: Die Altbeschichtung muss vor der Versiegelung mit einem grünen oder schwarzen Schleifpad mattgeschliffen werden. Untergrundtemperatur: mindestens +10 °C, 3 K über dem Taupunkt Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm² Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²
----------------------	--

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Lufttemperatur: Mindesttemperatur: +15 °C Maximaltemperatur: +25 °C
--------------------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

Verarbeitungstemperatur:
Mindesttemperatur: +15 °C
Maximaltemperatur: +25 °C

Relative Luftfeuchtigkeit:
Minimal: 40 %
Maximal: 75 %

Verarbeitungszeit	Bei +23 °C: ca. 45 Minuten
--------------------------	----------------------------

Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B A : B 100,0 : 9,0 Gewichtsteile
----------------------------	---

Materialzubereitung	Hinweise: - Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt: - Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten. - Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C. - Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C. Mischdauer: - Die Länge der Mischdauer richtet sich nach der Materialtemperatur und der Umgebungstemperatur. - Jedes Gebinde gleich lange mischen. Mögliche Folgen bei einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer: - Wird das Produkt zu lange gemischt, verkürzt sich die Zeit für die Verarbeitung. Material zubereiten: 1. Die Komponente A aufrühren. 2. Die Komponente B restlos zugeben. 3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt ist, die Mischung homogen ist und eine schlierenfreie Masse entsteht. Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min Mischdauer: mindestens 3 Minuten 4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein. 5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen. Nach dem Mischen das Material über ein Lacksieb in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchmischen. Hiermit werden beim Anmischen eventuell entstandene Verklumpungen beseitigt.
----------------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Versiegelung	120 - 140	g/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	Beschichtung auf zementgebundenen Untergründen 1. Untergrund vorbereiten. 2. Grundieren: StoPox GH 500 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm 4. Optional Ausgleichschicht applizieren: StoPur CL 125 5. Beschichten: StoPur CL 125 6. Versiegeln: StoPur WV 202		
Applikation	Beschichtung auf zementgebundenen Untergründen 1. Den Untergrund vorbereiten. 2. Grundieren: - StoPox GH 500 - Das Produkt flutend applizieren. Werkzeuge: Gummischieber - Das Produkt nachrollen und gleichmäßig verteilen. - Verbrauch: ca. 0,2-0,3 kg/m ² , abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes - Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden. 3. Abstreuen: - StoQuarz 0,3-0,8 mm - Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen, sodass Korn neben Korn liegen. - Verbrauch: ca. 0,5-1,0 kg/m ² 4. Optional Ausgleichschicht applizieren: - StoPur CL 125 - Das Produkt applizieren. Werkzeuge: Rakel - Das Produkt gleichmäßig verteilen. - Verbrauch: ca. 0,6-1,0 kg/m ²		

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

5. Beschichten:

- StoPur CL 125
- Das Produkt applizieren. Werkzeuge: Raket
- Das Produkt gleichmäßig verteilen und entlüften. Werkzeuge: Stachelwalze
- Verbrauch: ca. 1,8-2,5 kg/m²
- Hinweis: Die Beschichtung muss innerhalb 24 Stunden auf die darunterliegende Schicht appliziert werden.

6. Versiegeln:

- StoPur WV 202
- Das Produkt gleichmäßig im Kreuzgang applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch StoPur WV 202: ca. 120-140 g/m²
- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden, um Glanzgradunterschied zu vermeiden. Zwei Rollansätze dürfen nicht länger als fünf Minuten auseinander liegen. Immer nass in nass arbeiten, um Antrocknungen an den Verarbeitungsrändern zu vermeiden.

Rollansätze vermeiden:

- Die Versiegelung gleichmäßig im Kreuzgang applizieren.
- Überlappungen vermeiden.
- Je nach erwarteter Belastung sind mehrere Arbeitsgänge notwendig.
- Die Trockenzeiten zwischen den Arbeitsgängen einhalten.

Hinweis:

- Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und Zugluft während der Applikation vermeiden.
- Je nach Exposition der Chemikalien können Verfärbungen auftreten, die jedoch die technische Funktion der Beschichtung nicht beeinträchtigen.
- Beim Arbeiten mit Polyurethanen ist darauf zu achten, dass das Material während der Aushärtung nicht mit Wasser in Berührung kommt, da es ansonsten zu Reaktionsblasen (Schaumbildung) kommt.
- Bei der Versiegelung können Rollansätze entstehen.
- Schichtdicke der Versiegelung: < 0,5 mm. Die Schichtdicke verringert sich durch mechanische Nutzung. Dadurch kann sich die Nutzungsdauer verkürzen.
- Unterschiedlicher Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können zu optischen Beeinträchtigungen führen, z.B. Glanzgradunterschiede.

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Begehrbar: nach ca. 16 Stunden
vollständig erhärtet: nach 7 Tagen

Alle technischen Daten sind Näherungswerte und wurden, falls nicht anders angegeben, bei Normklima +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und am Standardfarbton RAL 7032 ermittelt.

Reinigung der Werkzeuge

Die Werkzeuge mit Wasser reinigen. Abgebundenes Material mechanisch entfernen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch.

Leistungserklärung, CE- Kennzeichnung:
- Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch
- Der in der Leistungserklärung angegebene Verschleißwiderstand bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag.

Liefern

Farbton

RAL - Farbtonfächer,
große Farbtonvielfalt

Artikelnummer

Bezeichnung

Gebinde

04076/001

StoPur WV 202

12 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021.
Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe

Versiegelung

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!
Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.stoag.ch
Unterlagen Suva:
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

Technisches Merkblatt

StoPur WV 202

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch